

Inhalt

Band 1

Vorwort zur deutschen Erstauflage 2013 — VII

Vorwort zur zweiten Ausgabe 2019 — XIV

Sklavereien statt Sklaverei: Ein historisch-anthropologischer Essay — 1

Historiografie und Forschungsprobleme in globalhistorischer Perspektive — 51

Institutionalisierte Forschung und nationalhistorische Perspektiven — 51

Zentren des neuzeitlichen Sklaven- und Menschenhandels
und Grundlinien der Historiografie — 62

Skizze der Historiografiegeschichte 16. bis 21. Jahrhundert — 92

Zentrale Themen und Theorien sowie Forschungsfelder — 102

„Hegemonische“ Sklavereien — 132

Forschungen und Historiografie im deutschen Sprachraum — 150

Mikrogeschichtliche, spatiale und akteursorientierte Zugänge
zur Globalgeschichte — 154

Sklavereidebatten — 171

Was war Sklaverei und was ist ein Sklave? — 191

Was ist ein Sklave? – Elemente einer Definition — 193

Sklavereien, Leibeigenschaft, „harte“ Knechtschaft, Peonaje
und Opfersklaverei — 206

Sklavereivorstellungen und historische Erfahrungen von Sklaven — 221

Welthistorische Makroprozesse langer Dauer, Plateaus und Strukturen:
Perioden, Typen, Formen und Übergänge — 226

Sklavenhalter — 233

Neuzeitliche Sklavereien und Abolitionsdiskurse: Kein Ende
nach dem Ende — 237

Welthistorische Ursachen der Sklavereien — 265

Jäger gegen Jäger, Bauern/Hirten gegen Jäger, Hirten/Nomaden
gegen Bauern — 269

Andere Konfliktlinien: Männer und Frauen, Fremde und Verschuldung — 272

Sklavereien und Staat — 277

„Ewige“ Akkumulation I: Menschliche Körper als koloniales Kapital — 283

Sklavinnen ohne institutionalisierte Sklavereien — 292

Erste Sklavenstatus vor der Kin-Sklaverei — 292

Wohngruppe, <i>familia</i> und Vatermacht — 298	
Kin-Sklavereien, Menschenjagd/Razziensklaverei und Opfersklavereien — 305	
Kin-Sklavereien, „kleine“ und „große“ Sklavereien — 323	
Entwickelte Kin-Sklavereien und Übergänge zu anderen Sklavereiplateaus — 323	
„Kleine“ Sklavereien in „großen“ Sklavereien — 338	
Formen der Statusdegradierung und Ideologien der Versklavung — 344	
Gesellschaften mit Sklaven und Sklavereigesellschaften — 363	
„Große“ Sklavereien — 363	
Expansionen, „Sklavereilücken“ – São Tomé und die Erfindung der modernen Plantagensklavereien sowie der „neuen“ Sklavereien — 370	
Perzeptionen der Sklaverei — 388	
Sklavenhalter, Sklavereien und Recht — 392	
„Hegemonische“ Sklavereien und Recht — 392	
Gewalt <i>avant la lettre</i> , geschriebenes Recht und Versklavte als Akteure — 404	
Privates Eigentum, „römisches“ Recht und Sklavereien — 410	
Sklavereien und Recht in den iberischen Imperien — 415	
Islam, Sklavereien und Rechte — 434	
China, informelle und formelle Versklavungen sowie Recht — 447	
Andere Sklavereien, andere Rechte — 475	
Sklaverei, Leibeigenschaft, Kontraktarbeit sowie Elitesklaverei; Matrilinearität und Recht — 481	
Sklavereien, Recht und „Unreinheit“ — 489	
Gewalt, Schriftlichkeit und Rechtskonstruktionen der Versklavung und der „Freiheit“ — 493	
Razzien, Menschenhandel und Sklavereien — 502	
Anfänge des Menschenhandels — 502	
Kaufsklaverei und früher Sklavenhandel sowie Preise für menschliche Körper — 510	
Menschenjäger und Razzien — 516	
Razziengrenzen, Sklaven-/Menschenhandel und Sklavereien in Ägypten und Ostafrika — 535	
Indischer Ozean und Niederländisch-Indien (Indonesien) — 543	
Akteure und Strukturen der Akkumulation: Sklavenhändler und Sklavenmärkte — 550	
Sklavenhändler, Negreros, Faktoren (Agenten) und menschliche Körper als Kapital — 550	

Wege und Räume sowie Gewaltinfrastrukturen — 574
Nochmals Körperkapital: Menschliche Körper und Sklavenhandel — 610
Verbindungen, Konnektionen und Transportsysteme — 616
Sklavenmärkte und Handelsnetze – menschliche Körper als Kapital, Ware und Währung — 628

Band 2

Vorwort zur deutschen Erstauflage 2013 — VII

Vorwort zur zweiten Ausgabe 2019 — XIV

Transkulturationen, Wissen und Widerstand — 659

Meere, Flüsse und Transkulturation — 659
Transkulturation als Kreolisierung und kreolische Räume des Slaving — 668
Rassismus und Wissenschaft sowie Visualisierung gegen Transkulturation — 677
Widerstand — 684

Hidden Atlantics: Menschenhandelskulturen zwischen Amerika und Afrika — 688

Atlantik und Atlantikkreolen — 688
Slaving und Atlantisierung — 709

Mobilität, Diäten, Terror und translokale Infrastrukturen der Gewalt — 718

Räume, Infrastrukturen und Gewalt — 718
Institutionen des <i>Slaving</i> und Plantagen — 727
Slaving, Erinnerungen und Traumata — 731
Direkter Zwang, transkulturelle Diätregimes und Krankheiten — 735

Zahlen und Menschen: „numbers games“? — 753

AAA: Afrika-Atlantik-Amerika – globale Zentren von Sklavereien und Sklavenhandel 1440–1870 — 753
Andere Räume und Zeiten – andere Zahlen — 780

Europa – Territorium der Sklavereien, der Zwangsmigrationen und der Profiteure des außereuropäischen Menschenhandels — 799

Quellen, Marginalisierung und Verschweigen – die <i>silent reality</i> der Sklaverei in der Welt- und Globalgeschichte — 799
Peripherie der Weltgeschichte: Europa als „Afrika“ islamischer Territorien und Razziengrenze der Christenheit — 811
Neuer Menschenfernhandel und Entstehung des Frühkapitalismus — 822

Von der Peripherie zur Atlantisierung: Inseln, neue afrikanisch-iberische
Sklavereien und Atlantik — **834**
Wucherer-Bankiers und Sklaven — **840**
Europa, seine Sklavereien und seine Sklavenhändler — **850**
Lokale Sklavereien in einem Kontinent „ohne Sklaverei“ — **858**

Tausend Namen der Sklaverei — 871

Worte: Sakaliba-Slawen-Sklaven — **871**
Globale Sklaven – von Sakaliba zu Negro — **885**
Andere Namen für andere Sklavereien und andere Versklavte — **893**

**Konklusion, aber kein Ende: Sklavereien und Menschenhandel
„nach der Sklaverei“ und „moderne Sklaverei“ – Sklavereien
im Quadrat? — 936**

Alte und neue Sklavereien im 19. und 20. Jahrhundert — **936**
Kollektive Staats-Sklaverei (Beginn um 1900)? — **970**
Moderne Sklaverei — **986**
Sklavereiboom des 21. Jahrhunderts? — **992**

Abbildungen — 999

Karten — 1015

Quellen- und Literaturverzeichnis — 1059

Literatur — 1085

Sachregister — 1324

Personenregister — 1371

Ortsregister — 1380

Für Ingrid. Por todo (26. Dezember 1972)

